

Kauf um
das Wirts-
haus samt einer
Brandstatt oder
Webergütl all-
da, zusammen ad
1 ½ Gut pro
1700 fl und 30 fl
Leykauf.
Das letzte Mal
verhandlangt aö
1703, fol 133
pro 20 fl 12 xr

Dermaliges
Handlang macht
43 fl 20 xr

Georg Geitner
einem Mayer

Litzlohe
Den 26. Martinus aö 1740
verkaufte **Barbara Forsterin**
als weiland **Hansen Forsters** ge-
westen Amtsuntertans, Wirts
und Gerichtsschöffens zu Litzlohe
hinterlassene Wittib, aihrem al-
teren Sohn, auch **Hansen Forster**
und Barbara, dessen Ehewirtin, das
von gedacht ihrem Ehemann selig zu-
rückverbliebene und seit aö 1703
bishero rechtmäßig ingehabte Ta-
fernwirtshaus samt einer
Brandstatt oder Webergü-
tel mit rechtlicher Ein- und Zu-
hör und 1 ½ Gut ausmachend
zu Litzlohe pro 1700 fl Kaufschil-
ling und 30 fl Leykauf, alles
nach unparteilicher Schätzung und
wurde dem Käufer in solchen Kauf
gegeben als nämlich und erst-
lich:

11. Argem. Nimm für Exem =
 nimmig & 6 p. 66 p. — —
 50. Argem Exem = Exalun p. 50 p. — —
 3. Ward p. 100 p. — —
 2. Argem. mit 2. Kes. Joffine
 p. 2 p. — —
 2. Auf Argem Argem 20 p. — —
 2. W. Cing. . . 2 p. — —
 2. Fildem . . . 1 p. — —
 1. Argem, dem W. fon, mit andern
 mög. für 5 p. — —
 Item. 5. Brief. 40 p. — —
 5. Binden . . . 25 p. — —
 40. W. all. und Fing. Luch. p. 40 p. — —
 Zusatz p. — N. —

11 Tagwerk Winterbesä- mung á 6 fl	66 fl -- . --
50 Metzen Samhafer pro	50 fl -- . --
3 Pferde pro	60 fl .-- . --
2 Wägen und 2 Feldgeschirr pro	3 fl -- . --
2 beschlagene Wägen	30 fl -- . --
2 Pflüge	3 fl -- . --
1 Egge, dann Ketten und andere Zugehör	5 fl -- . --
Item 5 Kühe	40 fl -- . --
5 Rinder	25 fl - . --
40 Stück alte und junge Schaf pro	40 fl -- . --
	Latus 323 fl -- . --

5. Anisling . . . 15^o s. — —
 1. Pfeffer Saad . . . 5^o s. — —
 45. Pfeffer Saad = Jungel
 . . . 15^o s. — —
 1 1/2 Claffia gum = Holz
 . . . 1^o s. 30 X. —
 40. Kinnaball Saad = Weyn Kymis =
 Saad . . . 80^o s. — —
 12. Weyn Saad = Saad
 . . . 10^o s. — —
 25. Weyn Saad = Saad
 . . . 25^o s. — —
 250. Weyn Saad = Saad
 . . . 25^o s. — —
 100. Weyn Saad = Saad
 . . . 6^o s. 40 X. —
 4. Saad Saad = Saad
 . . . 12^o s. — —
 30. Saad Saad . . . 15^o s. — —

Letzt 200 s. 10 X. —

5 Frischling	15 fl -- . --
1 Schweinderl	5 fl -- . --
45 Fuder SV: Dung	15 fl -- . --
1 ½ Klafter Brennholz	1 fl 30 xr --
40 Neumarkter Metzen Speise- korn	80 fl -- . --
12 Metzen Dinkel pro	18 fl -- . --
25 Metzen Futterhafer	25 fl -- . --
250 Viertel Pferdehalm	25 fl -- . --
100 Viertel Kuhhalm pro	6 fl 40 xr --
4 Fartl Heu und Gummet	12 fl -- . --
30 Schab[Stroh]bündel	5 fl
	Latus 208 fl 10 xr --

12. Heller Grund-Prose
60 s. —

12. Hammer und 1. Hammer
1 s. —

1. Ingelmann Grund-Whim Pipe,
und 9 Nagel
1 s. 20 X. —

1. Ingelmann Mess- Pipe
1 s. 30 X. —

2. Apfelholz Pfeife ex:
8 s. —

4 1/2 feing. Curm die Pipe
2 s. 30 X. —

3. Wand Pfeifen ex:
1 s. 30 X. —

1. Canten Silber Grund- Pfeife
ex: 8 s. —

2. Canten Silber Grund- Pfeife
ex: 24 s. —

2
L 107 s. 50 X. —

12 Schober Bundstroh	6 fl -- . –
12 Hennen und 1 Hahn	1 fl -- . –
1 kupferner Branntweinkessen und Zugehör	1 fl 20 xr
1 kupferner Waschkessel	1 fl 30 xr
2 Ehehaltenbetten pro	8 fl -- . –
4 ½ Eimer [fassende] braune Bierfässer	2 fl 30 xr
3 Krautkufen pro	1 fl 30 xr
1 Zenten dörres Rindfleisch pro	8 fl -- . –
2 Zenten dörres Schweinefleisch pro	24 fl 40 xr
	Latus 107 fl 50 xr

12 Getreidesäcke pro

2 fl -- . –

Dann im übrigen noch an Gut-
und nutzbarem Hausrat was
genietet und genagelt, auch zur
Wirtschaft vonnöten ist

Latus 61 fl -- . –

Summa der Dareingab SA

700 fl -- . –

Wann nun solche von dem Kaufs-
quanto abgezogen würden, so ver-
blieben noch 1000 fl. Zumalen aber
die verkaufende Mutter ihr le-
benslänglich die freie Herberg und
anbei noch 2 Jahr die gemeinschaftliche
Haushaltung ausgenommen, nach sol-
cher Zeit aber ad dies vitae 20

Neumarkter Metzen Korn, 10
 Metzen Dinkel, 10 Metzen
 Hafer, 1 Metzen Gerste, 1
 gemästetes Schwein ad 1 Zenten, 25
 Pfund Rindfleisch, 2 Kühe und
 hierzu 1 Färtl Heu und 1 Färtl
 Grummet, ½ Tagwerk Schmalsaatfeld,
 2 Schaf zu wintern, 1 Drei-
 ling Lein auszubauen und den 6.^m
 Teil vom Obst reserviert, so zusam-
 men pro 300 fl taxiert und wieder-
 um zu obigen 1000 fl geschlagen
 worden, also betrifft das Hand-
 lang von 1300 fl, dem 30ig-
 sten Gulden nach
 43 fl 30 xr –

Im zweiten halben Jahr
 ist gefallen

Latus Handlang per se